Stadtverwaltung
Kurort Oberwiesenthal

Tagesordnungspunkt
Öffentlich ☒
Nicht öffentlich ☐

Sitzungsvorlage Nr.....

Beratung und Beschlussfassung im

☒ Hauptausschuss
☐ Tourismus- und Sportausschuss
☐ Stadtrat

Betreff: Verteilung des Bürgerbudgets 2024

Beschlussvorschlag der Verwaltung:

Der Hauptausschuss der Stadt Kurort Oberwiesenthal beschließt in seiner Sitzung am 22.10.2024 aus dem Bürgerbudget aus dem städtischen Haushalt einen Zuschuss in Höhe von 2.000 Euro an den Verein Friedensglocke Fichtelberg e.V. zu zahlen.

Kurort Oberwiesenthal, den 01.10.2024

gez. Benedict
Bürgermeister

Beschlossen am .....im

☒ Hauptausschuss
☐ Tourismus- und Sportausschuss
☐ Stadtrat

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen .....
Nein-Stimmen .....
Stimmenthaltungen .....

Sachverhalt:

Im Haushaltsplan der Stadt Kurort Oberwiesenthal wurden im laufenden Jahr insgesamt 2.000 EUR für die Unterstützung von Bürgerprojekten eingestellt. Über die Plattformen „Munipolis“ und Facebook wurde durch den Bürgermeister ein Aufruf zur Einreichung von Ideen bis zum 31. August gestartet.

Folgende Vorgaben wurden gegeben:

- das Vorhaben soll vorrangig einem öffentlichen Zweck und der Allgemeinheit dienen
- es muss ein angemessener Eigenanteil der Finanzierung geleistet werden
- es muss eine Regelung für die zukünftige Unterhaltung und Pflege mit einem maximal geringen zusätzlichen Aufwand für die Stadtverwaltung
- Antragssteller können Vereine, Privatpersonen oder Unternehmen sein

Auf diesen Aufruf hin ging lediglich ein Antrag zur Unterstützung eines Projektes ein. Frau Heidrun Fischer beantragte mit Mitteln aus dem Bürgerbudget den Friedensglocke Oberwiesenthal e.V. finanziell zu unterstützen. Erstmalig wurde die Friedensglocke am 3. Oktober 2010 auf dem Fichtelberg geläutet. Nachdem die Glocke im Mai 2022 beschädigt wurde, konnte im Herbst vergangenen Jahres bereits eine neue Glocke geweiht werden. Im Anschluss wurde ein neuer Glockenstuhl gefertigt, da der bisherige zu stark verwittert war. Auch zukünftig wird eine regelmäßige Instandhaltung notwendig sein, um die Friedensglocke zu erhalten. Bereits seit Einweihung der Friedensglocke im Jahr 2010 folgen jährlich viele Einwohner und Gäste der Andacht zum Läuten am Tag der deutschen Einheit. Auch die weiteren Läutezeiten sind inzwischen fester Bestandteil des Jahreslaufs geworden, was nur durch unzählige Stunden ehrenamtlichen Engagements ermöglicht wird. Die Verwaltung empfiehlt daher dem Antrag von Frau Fischer zu folgen.

Finanzielle Auswirkungen:

☐ **Einnahmen :**

☒ **Gesamtkosten: 2.000 EUR**

☐ **Keine haushaltmäßige Berührung**

☐ Mittel stehen zur Verfügung

☐ Mittel stehen nicht zur Verfügung

Bemerkungen:

gez. Görlach
Kämmerin